

Anfrage in der Fragestunde der Fraktion der CDU

Bremen – Hochburg der Unternehmensinsolvenzen in der Corona-Pandemie

Wir fragen den Senat:

Wie bewertet der Senat den Umstand, dass das Land Bremen laut Daten des Statistisches Bundesamts im Jahr 2020 mit monatsdurchschnittlich 8,3 beantragten Insolvenzen pro 10.000 Unternehmen mit Abstand am stärksten und mehr als doppelt so stark wie der Bundesdurchschnitt betroffen war?

Wie bewertet der Senat den Umstand, dass Bremen laut Daten des Statistisches Bundesamts das einzige Bundesland war, in dem im Corona-Jahr 2020 trotz Aussetzung der Insolvenzantragspflicht mehr Unternehmensinsolvenzen beantragt wurden als 2019 mit monatsdurchschnittlich 6,9 beantragten Insolvenzen pro 10.000 Unternehmen?

Welche Rückschlüsse zieht der Senat daraus auf seine Wirtschaftspolitik sowie die Wirksamkeit der Corona-Hilfen für Unternehmen im Land Bremen?

Carsten Meyer-Heder, Heiko Strohmann und Fraktion der CDU